

PRESSEMITTEILUNG

Spatenstich in Weesen: Bau der Schiessanlage für das Eidgenössische Armbrustschützenfest hat begonnen

Weesen, 22. Juni 2026 – Der Startschuss für die Infrastrukturarbeiten des diesjährigen Schützen-Highlights ist gefallen: In Weesen wurde der offizielle Spatenstich für die Fest- und Schiessanlage des Eidgenössischen Armbrustschützenfestes (EASF) vollzogen. Vom 9. bis 19. Juli wird die Gemeinde am Walensee zum landesweiten Zentrum des Armbrustsports. Der anspruchsvolle Aufbau der Infrastruktur wird durch ein starkes Netzwerk aus dem Zivilschutz, lokalen Freiwilligen und der Plattform Swiss Volunteers realisiert.

Höchste Präzision beim Aufbau

Der Aufbau der Schiessanlage erfordert logistische Meisterleistungen. Die gesamte Infrastruktur muss innerhalb kürzester Zeit absolut präzise und sicher errichtet werden. Neben den eigentlichen Schiesslägern entsteht auch ein Campingplatz für die Teilnehmenden, Verpflegungsstände sowie Zonen für das Publikum. Das Organisationskomitee betont, dass beim Bau strengste Sicherheits- und Umweltauflagen eingehalten werden, um den Schutz von Mensch und Natur am Walensee zu garantieren.

Vorfreude auf zehn Tage Spitzensport

Das OK zeigt sich hochofret, dass mit dem Baustart der Grossanlass in die finale Vorbereitungsphase einbiegt. Die Organisatoren erwarten ein Schützenfest der Extraklasse, das neben dem sportlichen Wettkampf auch die Kameradschaft und die Tradition des Armbrustschliessens in den Vordergrund stellt. Die Bevölkerung von Weesen und der gesamten Region ist herzlich eingeladen, die Wettkämpfe im Juli hautnah mitzuverfolgen und die Festatmosphäre zu geniessen.

Weitere Informationen können unter www.easf-2026-weesen.ch abgerufen werden

Co-OK-Präsident Ernst Zellweger

Foto

Bauteam mit

Ernst Zellweger: Co-OK-Präsident

Hansruedi und Marco Fischer: OK-Mitglieder Ressort Bau

Martin Mächler: Rangeurchef